

# Mit dem Zug entlang des Jakobsweges: Nordwestliches Spanien

Jakobsweg und innere Einkehr? Nicht ganz! Den Nordwesten Spaniens machen wir für Sie per Schiene entlang des Jakobsweges eher zum Erlebnis! Entdecken Sie das Land einmal anders, erkunden Sie seine reizvollen Städte, die einzigartigen ausgedehnten Küstenabschnitte und das bergige Landesinnere. Große und kleine Eisenbahnmuseen besuchen wir entlang unseres „Weges“ natürlich auch.

**FRÜHBUCHERPREIS € 1.690,-**  
bei Buchung bis 31. Januar 2020



## TERMIN

9. bis 18. Mai 2020

Reisenummer 20808

## Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Bahnfahrt auf reservierten Sitzplätzen 2. Klasse Straßburg – Hendaye, Bordeaux – Straßburg und in den spanischen Schnellzügen. Regelzugfahrten ohne reservierte Sitzplätze in den Schmalspurzügen und Regionalzügen in Spanien und Frankreich
- 9x Übernachtung mit Frühstück (F) in guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie): Irun, Bilbao, Potes, Gijón, LaCoruña, Santiago de Compostela, León, Raum Bilbao, Bordeaux
- 5x Abendessen (A)
- Alle notwendigen Bustransfers sowie Bus-Überlandfahrten
- Gepäckservice teilweise im Bus
- Stadtrundgänge/-fahrten oder Führungen in Bilbao, Santander, Santillana del Mar, La Coruña,

Santiago de Compostela, León, San Sebastián

- Bergbahnfahrten in San Sebastián, Bilbao und im Nationalpark Picos de Europa
- Eisenbahnmuseen: Azpeitia (Eisenbahnfest), Gijón, Monforte de Lemos und Ponferrada
- Minenmuseum in Langreo & Minenzugfahrt
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

## IHR REISEPREIS ab/bis Straßburg pro Person im Doppelzimmer € 1.990,- Einzelzimmerzuschlag € 360,-

Empfohlen wird die Buchung eines halben Doppelzimmers. Vorausgesetzt, dass dieses mit einem weiteren Reiseteilnehmer geteilt wird. Sonst gilt Einzelzimmerzuschlag! Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen.

Für diese Reise wird ein gültiger Personalausweis oder Reisepass benötigt. Standardimpfungen

werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



**Vorläufiger Anmeldeschluss: 29. Februar 2020**

**Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen**

**IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn**

### SAMSTAG, 9. MAI 2020

Individuelle Anreise nach Straßburg Hbf/Gare Centrale. Gegen 12.00 Uhr Empfang und Begrüßung durch die Reiseleitung. Es geht mit TGV-Zügen über Paris nach Hendaye bzw. Irun, den spanischen Grenzbahnhof im Baskenland. Ankunft am Abend in Irun, dort Übernachtung.

### SONNTAG, 10. MAI 2020 (F)

Regionalzugfahrt durch das schöne Küsten-Mittelgebirge mit der Baskenbahn (*Euskotren*) von Irun über San Sebastián nach Bilbao, der größten Stadt des Baskenlands und Hauptstadt der baskischen Provinz Biskaya. S-Bahn-Fahrt im Anschluss Richtung Küste nach Portugalete zur Biskaya-Hochbrücke, der ältesten Schwebefähre der Welt. 1893 eingeweiht, ist sie heute noch in Betrieb als UNESCO Weltkulturerbe. Danach bestaunen wir das architektonisch kunstvoll gestaltete moderne Guggenheim-Museum (*von außen*), fahren per Straßenbahn durch das Zentrum und am Abend mit der Artxanda-Standseilbahn vom Zentrum hoch auf einen Aussichtsberg. Dort haben wir einen herrlichen Blick über die Stadt, die Küstenhügel und bei guter Sicht bis zum Atlantik bei Portugalete. Übernachtung in Bilbao.

### MONTAG, 11. MAI 2020 (F, A)

Am Morgen geht es mit einem Regelzug der Feve-Schmalspurbahn von Bilbao mitten durch das Kantabrische Küstengebirge in die Strand- und Hafenstadt Santander, die wir – wie das malerische und mittelalterliche Santillana del Mar – kurz kennenlernen. Danach fahren wir mit dem Bus entlang des Flusses Deva durch eine beeindruckende Felsschlucht und nach Fuente Dé, wo es per Seilbahn bis auf 1.800 m hoch geht. Bei gutem Wetter können wir oben bei einem kleinen Spaziergang den sagenhafte Rundblick auf die nahen, noch schneebedeckten bis über 2.600 m hohen Gipfel des Picos-Gebirges genießen, sowie auf die tief eingeschnittenen Täler. Rückfahrt zur mittelalterlichen Kleinstadt Potes, wo wir typische Gerichte der Gebirgsregion schlemmen und übernachten.

### DIENSTAG, 12. MAI 2020 (F, A)

Busfahrt im Deva-Flusstal nach Unquera, anschließend Zugfahrt über Berrón zur Hafenstadt Gijón. Am Nachmittag besichtigen wir das Eisen-

bahnmuseum von Gijón/Asturien. Abendessen und Übernachtung in Bahnhofsnähe in Gijón.

### MITTWOCH, 13. MAI 2020 (F, A)

Beginnend am Morgen genießen wir eine mehrstündige FEVE-Schmalspurbahnfahrt vorbei an romantischen Buchten und Stränden entlang der wunderschönen Küstenlandschaft zur Marinestadt Ferrol in Galizien. Dort legen wir eine Mittagspause ein, bevor uns ein Regelzug der spanischen Staatsbahn Renfe an einer Meeresbucht vorbei nach La Coruña bringt, wo wir heute zu Abend essen und in Bahnhofsnähe übernachten.

### DONNERSTAG, 14. MAI 2020 (F, A)

Am Vormittag Busrundfahrt durch die Hafenstadt La Coruña. Sie war im Mittelalter der Zielort für englische Jakobswegreisende auf dem Weg ins nahe Pilger-Endziel Santiago de Compostela. Die berühmte Hauptstadt von Galizien erreichen wir mit der Bahn und lernen sie bei einer Stadtführung kennen. Abendessen und Übernachtung in Nähe der historischen Altstadt von Santiago.

### FREITAG, 15. MAI 2020 (F)

Am Vormittag Zugfahrt entlang einer schönen Flussschlucht durch das nordwestspanische Mittelgebirge von Santiago zur Kleinstadt Monforte de Lemos, wo wir das regionale Eisenbahnmuseum besichtigen und eine kurze Fahrt zur Drehscheibe im Museumsgelände unternehmen. Weiter geht es mit dem Zug in die 1000-jährige Stadt Ponferrada, welche mitsamt einer Burg für die Pilger errichtet wurde. Wir besichtigen die berühmte Templerburg sowie das regionale Eisenbahnmuseum auf dem Gelände des alten Bahnhofs von Stahl Ponferrada Mining, einer Firma, welche Kohle abbaute und diese mit einer Schmalspurbahn transportieren ließ. Danach Regelzugfahrt von Ponferrada über das Mittelgebirge in die Ebene im Norden der Region Kastilien-León. Übernachtung in León, der am Haupt-Jakobsweg gelegenen ehemaligen Hauptstadt des Königreichs León (*Vorläufer des spanischen Staats*).

### SAMSTAG, 16. MAI 2020 (F, A)

Am Vormittag Zugfahrt von León nördlich wieder ins Kantabrische Gebirge auf einer herrlichen, beeindruckenden Gebirgsstrecke bis Mieres. Von dort Bustransfer nach Langreo, wo wir eine Fahrt

mit dem Minenzug unternehmen und im Bergwerksmuseum einiges über den früheren Kohleabbau und -transport erfahren. Der Bus bringt uns dann nach Guardo, wo wir in den FEVE-Schmalspurbahn in Richtung Bilbao einsteigen, um eine weitere schöne Strecke mit schönen Blicken auf der Südseite des Kantabrischen Gebirges zu erleben. Übernachtung im Raum Bilbao/Balmaseda..

### SONNTAG, 17. MAI 2020 (F)

Mit dem Bus geht es am Vormittag ins baskische Hinterland über Loyola (*kurzer Besuch*) nach Azpeitia, um das heutige Eisenbahnfest (*u.a. Dampfkran und Nostalgiezüge*) des baskische Eisenbahnmuseums zu besichtigen und eine Dampfzugfahrt im Urolatal zu genießen. Weiterfahrt per Bus nach San Sebastián, königliches Seebad und Kulturhauptstadt Europas von 2016. Wir fahren mit einer Standseilbahn den Monte Igueldo hoch, von wo aus wir einen fantastischen Rundblick über die Stadt, die Bucht und die Vorpnyrenäen haben. Danach Spaziergang durch die Altstadt und Weiterfahrt mit dem Bus nach Hendaye. Von dort Zugfahrt nach Bordeaux. Am späten Abend Möglichkeit einer Straßenbahnfahrt und eines Stadtspaziergangs. Übernachtung in Bordeaux in Nähe des Hauptbahnhofs.

### MONTAG, 18. MAI 2020 (F)

Mit dem TGV geht es direkt von Bordeaux nach Straßburg, dort Ankunft gegen 14.30 Uhr. Verabschiedung durch die Reiseleitung und individuelle Heimreise.

